



JAHRBUCH
2024

GoeKi feiert 10. Geburtstag – Geburtstagskuchen satt



(von links nach rechts): Kirsten Lambert, Anja Wendel und Sandra Fürstenberg feiern mit der Schulgemeinde das zehnjährige Bestehen des GoeKi.

Ein Schulkiosk unter der Leitung eines Fördervereins, unterstützt durch viele helfende Hände aus der Schulgemeinde – das ist nach wie vor eine Seltenheit. Bei uns am Goethe wird dieses Konzept seit zehn Jahren erfolgreich gelebt. Anja Wendel, Leiterin des GoeKi, und die beiden festangestellten Teilzeitkräfte Kirsten Lambert und Sandra Fürstenberg ließen sich zum Jubiläum eine besondere Überraschung einfallen: Zum Sonderpreis von nur 50 Cent erhielten alle ein leckeres Stück Geburtstagskuchen. Ohne den unermüdlichen Einsatz von Susanne Krafczyk wäre das GoeKi in dieser Form vermutlich nie Realität gewor-

den. Die mittlerweile pensionierte Lehrerin brachte gemeinsam mit Schulleitung und Elternbeirat den Stein ins Rollen: Statt eines fremd verpachteten Kiosks mit Gewinnausrichtung sollte es am eigen betriebenen Kiosk günstige, leckere und möglichst fair gehandelte Pausenverpflegung für die Goethe-Schulgemeinde geben. Mit diesem ehrgeizigen Ziel kam man auf den Förderverein zu. Gemeinsam mit dem damaligen Vorsitzenden Jochen Breitenbach wurde so manche organisatorische und bürokratische Hürde genommen. Seitdem investierte der Förderverein kontinuierlich in das GoeKi, um die Versor-

gung auf hohem Niveau und gemäß allen Richtlinien zu halten (GoeKi heißt der Kiosk übrigens erst seit einem Namenswettbewerb im Frühjahr 2015).

Das Engagement auf allen Seiten hat sich gelohnt. Bio-Eis, Süßigkeiten aus dem Weltladen, gesunde Obstbecher und Mittagssnacks werden von Schülerinnen und Schülern gerne gegessen. Jedes Jahr werden die festen Mitarbeiterinnen von Menschen aus der Schulgemeinde unterstützt, die in unterschiedlichen Schichten im GoeKi aktiv werden. Rüstige Senioren sind ebenso willkommen wie Eltern oder Lehrer. „Die kreativen Ideen, die praxisorientierte Umsetzung und die positive Stimmung im Team begeistern mich immer wieder“, erklärt Frauke Laudenbach, stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins und selbst schon seit Jahren aktiv im GoeKi.

Das Tolle an dem Konzept: Angebote und Preise können selbst bestimmt werden und eventuelle Gewinne fließen über den Förderverein direkt an die Schule zurück. Der Förderverein unterstützt damit regelmäßig Austauschfahrten, Vorträge, Musikinstrumente, Theateraufführungen, Lesungen, Bücher und vieles mehr.



Fast die gesamten zehn Jahre unterstützte Kirsten Lambert das Team im GoeKi. Kurz vor ihrem eigenen 10-jährigen Jubiläum hat sie unser Team verlassen, um sich mit einem Herzensprojekt selbstständig zu machen. Wir wünschen ihr dazu viel Erfolg!

Frischer Auftritt für den Förderverein

Förderverein Goethe-Gymnasium Bensheim



Effizient, übersichtlich und einladend – so wollten wir unsere neue Webseite gestalten. Anfang des Jahres ging die neue Seite nun online. Wir freuen uns darüber und laden Sie ein, selbst zu stöbern unter www.goethe-verein.de.

Prägnanter wurde in diesem Jahr übrigens auch unser Name: Statt „Förderverein der Freunde des Goethe-Gymnasiums Bensheim e.V.“ lautet unser Name nun „Förderverein Goethe-Gymnasium Bensheim e.V.“

Diwan - Grenzerfahrungen in vielen Facetten

Treu blieben wir auch 2024 unserer Diwan-Reihe. Der erste Vortrag des Jahres



fürte die Besucher nach Lateinamerika. Markus Wolter, ehemaliger Goethe-Abiturient und Extremsportler hatte nach seiner Radtour zum Nordkap 2018 dieses Mal Chile auf dem Programm, konkret die Carretera Austral von Puerto Montt nach Villa O` Higgins. Unter Radsportler gilt diese Strecke als eine der schönsten der Welt. Markus Wolter berichtete den zahlreichen Gästen aber nicht nur von den Schokoladenseiten der Radtour. Er zeichnete ein ehrliches Bild einer solchen extremen Tour, die er alleine bewältigte.

Extrem in anderem Kontext waren die Erfahrungen, die der Journalist Felix Hoffmann im Gepäck hatte. Er reiste Ende 2023 für die Frankfurter Allgemeine Zeitung durch Israel und das Westjordanland. Sachlich und dennoch ergreifend schilderte er seine Gespräche mit Überlebenden des 7. Oktobers, militanten Islamisten der Terrororganisation „Palästinensischer Dschihad“ sowie mit ganz normalen Israelis und Palästinensern, die sich eine Zukunft in Frieden wünschen. Wie diese Zukunft aussieht und wie man dorthin gelangt – das sind die großen Fragen, über die die Gäste des Diwans im Anschluss an seinen Vortrag im Anschluss an seinen Vortrag mit ihm angeregt diskutierten.

Zurück zum Sport, dieses Mal zum Mannschaftssport, führte der Diwan Spezial im September, bei dem Sebastian Rode seine frühere Schule besuchte. Nahbar und sympathisch zeigte sich der ehemalige Fußballprofi. Geduldig beantwortete er alle Fragen, die in drei Bereiche untergliedert waren. Zunächst startete Jürgen Mescher die Fragerunde zu seinem Leben als Profisportler und seinem Werdegang. Anschließend widmete sich Nicole Guthier seinem sozialen Engagement außerhalb des Platzes, bevor Markus Göldner mehr erfahren wollte zum Leben nach dem Leistungssport. Trotz der anderen Lokalität – aufgrund der größeren Anzahl an Besuchern fand dieser Diwan in der Men-

sa statt – gelang es den Interviewenden eine sehr persönliche Atmosphäre aufzubauen. Große und kleine Gäste freuten sich im Anschluss über einzigartige Autogramme.

Photovoltaik – Wir bleiben dran

Auf ein großes Projekt sparen wir vom Förderverein schon lange: Eine neue und größere PV-Anlage für das Hallendach. In diesem Jahr soll es nun endlich wahr werden und wir freuen uns sehr darüber. Mehr dazu lesen Sie nach der Realisierung in der kommenden Ausgabe des Jahrbuchs.

Vorzeitiges Weihnachtsgeschenk vom Förderverein

Lange ersehnt wurden die neuen Trikotsätze des Goethe-Gymnasiums durch die Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Schulmannschaften, nun war es endlich soweit! Nach einer Anfrage durch die Fachschaft Sport beim Förderverein des Goethe-Gymnasiums, hatte sich dieser bereiterklärt das Sponsoring der neuen Trikots zu übernehmen. Vor weihnachtlicher Kulisse erfolgte nun die Übergabe durch Herrn Zobel an Herrn Göldner von der Fachschaft, Frau Guthier und Herrn Peter und einige Schülerinnen und Schüler der Schulmannschaften Fußball, Handball und Basketball. Die Sportlerinnen und Sportler sind nun in Vorfreude darauf, das Goethe bei weiterhin vielen Turnieren und Anlässen mit den insgesamt 32 Trikots und Hosen erfolgreich zu repräsentieren. Ein großes DANKESCHÖN von der gesamten Schulgemeinde an den Förderverein „Freunde des Goethe-Gymnasiums“ e.V.-Bensheim!!!



Ehemaligen-Treffen 2024: Heiße Zeit am Goethe



alle aktiven und pensionierten Lehrenden, sowie alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler herzlich zum Ehemaligen-Treffen am 13.9.2025 ein!



Frische Luft und Schatten suchten die zahlreichen Gäste des Ehemaligen-Treffens am Goethe auch in diesem Jahr. Gut, dass der Abiturjahrgang 2025 ausreichend gekühlte Getränke bereit



hielt! Schon kurz nach 14 Uhr füllten sich der Schulhof vor der Mensa. Wo man hinblickte, sah man fröhliche Begrüßungen, herzliche Umarmungen und angeregte Unterhaltungen. Mehr als 200 Menschen kamen aus nah und fern. Eine wahre Freude! Verschiedene Jubiläums-Jahrgänge hatten das Ehemaligen-Treffen als Ankerpunkt genommen und zogen mit früheren Lehrenden durch Ihre Schule. Unser Bilderreigen gibt nur einen begrenzten Einblick – wir laden schon jetzt



Unsere Jubiläums-Jahrgänge

Zum Jubiläum des Jahrgangs 1986 war leider kein Ehemaligen-Treffen möglich. Dieses Jahr besuchte ein kleiner Kreis des Jahrgangs die Schule mit Joerg Fischer.



Vor 35 Jahren haben sie am Goethe das Abitur abgelegt – jetzt nutzte der Jubiläums-Jahrgang 1989 das Ehemaligen-Treffen für ein Wiedersehen.



Einen eigenen Termin mit Führung vereinbarte unterdessen der Jahrgang 1994. Dieser feierte das 30-jährige Jubiläum im Walderdorfer Hof. Zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, gemeinsam mit Joerg Fischer die alte Schule in neuem Glanz zu besuchen.



Joerg Fischer übernahm die Führung des Jubiläums-Jahrgangs 1999, der 25 Jahre Abitur feierte.



Gemeinsam mit Schulleiter Christian Peter erkundete der Abitur-Jahrgang 2004 das Goethe.



Der starke Jahrgang 2014 feierte das 10-jährige Abitur und zeigte sich bei einer Führung mit Nicole Guthier begeistert von den aktuellen Lernkonzepten der Schule.